

Der Text behandelt im wesentlichen die Baumläufer (Certhiidae), darunter auch den Mauerläufer (*Tichodroma muraria*), dessen Ei auf Tafel 17, Fig. 25 abgebildet ist. Echte Eier sind überaus selten, und nur wenige Sammler werden in der glücklichen Lage sein, elf Exemplare zu besitzen, wie dies bei Baron König-Warthausen der Fall ist, der dem Herausgeber die Maße und Gewichte in bereitwilliger, dankenswerter Weise mitgeteilt hat.

Auf die Kleiber (Sittidae) folgen die Schwalben (Hirundinidae) und Lerchen (Alaudidae), unter letzteren wird auch die Südeuropäische Haubenlerche (*A. Theklae*) mit behandelt, die ihren Brutbezirk in Süd-Portugal, Süd-Spanien und Nord-Afrika hat, ebenso liegt im wesentlichen auch die Heimat der Stummel-lerche (*Alauda pispoletta*) außerhalb des Gebiets von Mitteleuropa. Die Pieper (Anthidae) sind noch nicht zum völligen Abschlusse gelangt.

Die Tafeln 60 bis 69 bringen die Abbildungen der Eier von *Cursorius aegypticus*, des sogenannten Krokodilmächters, und des europäischen Kennvogels, *Cursorius gallicus*. Der Krokodilmächter ist für Mitteleuropa schwerlich auch nur als Irrgast anzusehen, während der europäische Kennvogel auch vereinzelt in Teilen von Deutschland beobachtet und deshalb auch im neuen Naumann mit berücksichtigt worden ist. Sodann folgen wohlgelungene Abbildungen der Eier der beiden Giarole (*Glareola pratincola* und *G. melanoptera*), auch die Trieleier (*Oedicephalus oedicephalus*) sind wohl gelungen und charakteristisch. Auf Tafel 62 folgen neben sehr guten Abbildungen von Eiern des Goldregenpfeifers (*Ch. pluvialis*) auch die Kiebitzeier, die meiner Ansicht nach nicht in allen Stücken sofort zu erkennen sind, so bekannt dieses Ei auch in weiten Kreisen ist; dasselbe gilt auch von Tafel 69, von *Machetes pugnax*. Schön und charakteristisch sind die Regenpfeifereier (*Ch. morinellus*, *Ch. alexandrinus* und *Ch. hiaticula*) dargestellt.

Das schöne Werk ist in der letzten Zeit in erfreulicher Weise fortgeschritten, von 25 Lieferungen liegen nunmehr 16 vor. Die Ausgabe der noch fehlenden 9 Lieferungen dürfte wohl binnen Jahresfrist mit Sicherheit zu erwarten sein.

Merseburg, den 4. Februar 1903.

G. J. v. Wangelin.

Litteratur-Übersicht.

L. Burbaum, Der Girlitz (*Fringilla serinus* L.). (Der Zoolog. Garten XLIV, S. 13.)

Angaben über die Einwanderung des Girlitz in der unteren Maingegend.

Baron R. Snouckaert van Schaenburg, Ornithologische Notizen aus Holland. (Ornith. Monatsberichte, XI., Seite 1.)

Notizen über *Nucifraga caryocatactes*, *Ampelis garrulus*, *Loxia pityopsittacus*, *Emberiza pusilla*, *Sylvia atricapilla*, *Siphia parva*, *Columba oenas*, *Garzetta garzetta*, *Plegadis falcinellus*, *Otis tetrax*, *Charadrius dominicus fulvus*, *Pelidna alpina schinzi* und Bastarde von *Anas boschas* × *Mareca penelope*, sowie *Anas boschas* × *Dafila acuta* aus Holland.

J. Thienemann, Vogelwarte Rosjitten. (Ebenda Seite 4.)

Beschreibung eines abnormen Exemplars von *Turdus musicus*.

Fritz Braun, Der Kleiber. (Merthus V., Seite 44 und 62.)

Naturgeschichte des Kleibers ohne bemerkenswerthes Neue.

Bernhard Hanjisch, Brutvögel der Gegend von Königswartha (Sausitz). (Journal für Ornithologie, LI., Seite 52.)

Aufführung von 121 Vögeln mit biologischen Notizen.

Gustav Caster, Zur Naturgeschichte des Sperbers (Deutsche Jägerzeitung XXXX., Seite 453.)

Beiträge zur Nahrung und Lebensweise des Sperbers, aus denen Verfasser den Schluß zieht, daß der Sperber energisch verfolgt werden müsse.

W. Linck, Die Ural- oder Habichtseule (*Syrnium uralense*) in Ostpreußen. (Ebenda Seite 487, 503 und 520.)

Ausführliche biologische Mitteilungen, die sich meist auf Erfahrungen der betreffenden Revierbeamten stützen.

C. Cronau, Das Rothuhn (*Perdix rubra*). (Ebenda Seite 619 und 636.)

Behandelt besonders die Einführung des Rothuhns als Jagdwild und hält auf Grund zahlreicher Litteraturstudien in dieser Hinsicht die Einbürgerung für leicht möglich.

Curt Voos, Ueber die Ernährung der Elster. (Forst- und Jagdzeitung, III., Nr. 1.)

Material zur Beurteilung der Ernährung der Elster, Fütterungsversuche und 73 Magen-Untersuchungen.

Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen, Ueber paläarktische Formen.

III. Der Weidensperling (*Passer hispaniolensis* Temm.) und seine Formen.

(Ornith. Jahrbuch XIV., Seite 1.)

Aufstellung und genaue Beschreibung von sieben Subspezies des *Passer hispaniolensis*, sowie Vorschlag, auch bei dem *Passer italiae* eventuell eine westliche Form abzutrennen und ihr den Namen *Passer italiae galliae* zu geben. Bestimmungsschlüssel.

Kollibay, Beiträge zur Kenntnis der Vogelwelt Dalmatiens. (Ebenda Seite 22.)

Beobachtungen gelegentlich einer Reise. Aufstellung der Subspezies *Pratincola rubetra dalmatica*.

Victor Ritter von Tschusi zu Schmidhoffen, Lasuren in Böhmen.

(Ebenda Seite 64.)

Drei Stück im November 1902 bei Prag gefangen.

W. Schuster, Die Waldohreule brütet vier Wochen. (Ebenda Seite 64.)

Genaue Beobachtung eines Brutpaares.

Jacob Schenk, Die Frage des Vogelzuges. (*Aquila*, IX., Supplement Seite 1.)

Historische Darstellung der Forschungen über die Frage des Vogelzuges, durch die der Nachweis geliefert werden soll, daß das Vorgehen der Ungarischen Ornithologischen Centrale auf dem richtigen Wege erfolgt.

H. Hocke, Beobachtungen über unsere Vögel in der Mark an einem Novembertag 1902. (Mitteilungen des Oesterreich. Reichsbundes für Vogelfunde und Vogelschutz, III., Seite 11.)

Biologische Mitteilungen über Wandersfalk, Seeadler, Gänsefäger u. s. w.

Josef von Bleyel, Der Proletarier in der Vogelwelt. (Ebenda Seite 12, 23, 33.)

Schilderung des Sperlings.

Eugen Donner, Aus dem Leben des Baumfalken. (Ebenda Seite 13, 38.)

Biologische Notizen. Verfasser sah den Baumfalken rütteln. Ein Irrtum wird auf Seite 38 berichtigt.

Alois Tlučhoř, Hauskatze und Singvögel. (Ebenda S. 25.)

Macht den Vorschlag, der Katze durch „Erziehung“ den Vogelraub abzugewöhnen!

H. Hocke, Winterliche Arbeiten unserer Schwarzspechte. (St. Hubertus, XXI., S. 41.)

Durch mehrere Illustrationen geschmückte Arbeit, in der über Arbeiten der Schwarzspechte im Winter an Ameisenbauen berichtet und darauf hingewiesen wird, daß frische Gewölle des Vogels mit einer dichten, weißlichen, undurchsichtigen Haut umschlossen seien.

Ed. Neubauer, Der kleine Buntspecht als Käfigvogel. (Natur und Haus, XI., Seite 118.)

H. C. Dresser, On some rare or unfigured Eggs of Palaearctic Birds. (The Ibis 1903, Seite 88.)

Beschreibung und Abbildung (nach einem neuen, vom Verfasser erfundenen Verfahren) der Eier von *Turdus Naumanni*, *auritus*, *hortulorum*, *pallidus*.

H. C. Dresser, The reproduction of colours by photography. (Nature, 1902, December 11.)

Durch eine ausgezeichnete Tafel mit Eiern von *Astur brevipes*, *Astur badius*, *Elanus coeruleus* illustrierte Abhandlung, in der der Verfasser ein neues Verfahren der Dreifarbenphotographie bekannt giebt.

H. Fischer-Sigwart, Die Blauracke in der Schweiz. (Ornith. Beobachter, II., Seite 1, 10, 17.)

Nachweisung aller Vorkommnisse der Blauracke in der Schweiz.

Angelo Ghidini, Bemerkungen über die Avifauna der italienischen Schweiz. (Ebenda Seite 2, 11, 18, 25, 33, 41.)

Bemerkungen über *Gypaetus barbatus*, *Milvus ater*, *Falco subbuteo*, *Pandion haliaetus*, *Aquila fulva*, *Aquila clanga*, *Circaetus gallicus*, *Buteo ferox*, *Bubo maximus*, *Nyctale Tengmalmi*, *Asio scops*, *Merops apiaster*, *Coracias garrula*, *Pyrrhocorax alpinus*, *Corvus corax*, *Corvus cornix*, *corone*, *monedula*, *Nucifraga caryocatactes*, *Gecinus viridis*, *Picus major*, *medius*, *martius*, *Sitta caesia* u. s. w.

J. Winteler, Zur Beobachtung des Wanderzugs der Vögel. (Ebenda Seite 26, 34, 43, 50.)

Tritt besonders für die Ansicht ein, daß bestimmte Arten ein stets gleiches Ankunftsdatum haben.

Gustav von Burg, Ueber Tannenhäheneier. (Ebenda Seite 35, 44.)

Genaue Daten über Gelege

L. Greppin, Ornithologische Beobachtungen. (Ebenda Seite 49, 57.)

Beobachtungen aus der Gegend der Roslegg in Solothurn, sowie aus den Bezirken Lebern und Wasseramt.

Wilhelm Schuster, Ueber die Ermattung seltener, aus dem fernen Norden oder Süden zu uns kommender Vogelgäste und Irrlinge. (Natur und Haus, XI., Seite 140.)

Anführung einiger Beispiele und Erklärung der Ermattung aus eingetretenem Hunger.

Herluf Winge, Fuglene ved de danske Fyr i 1901. (Vidensk. Meddelelser fra den naturh. Foren. i Kjöbenhavn 1902 S. 259.)

Der 19. Jahresbericht über das Vorkommen von Vögeln an den dänischen Leuchttürmen. 64 Vogelarten werden aufgezählt.

Rund Andersen, Meddelelser om Faeroernes Fugle. 5te Raekke. (Ebenda Seite 325.)

Jahresbericht über ornithologische Beobachtungen auf den Faeroern. Gegen 4000 Beobachtungen von Nolsö und Myggenaes.

A. Hinze, Sillgrisslan (*Uria troile* var. *brünnichii*) tagen i landets inre delar. (Tidskrift för Jägare och Fiskare, XI., S. 1.)

Bericht über das Vorkommen zahlreicher *Uria brünnichii* in dem inneren Finland. Bis 28. Dezember 1902 waren 30 gefangene oder erlegte Exemplare bekannt.

J. Alopoeus, Allan (*Fuligula glacialis*) häckar stundom i Ladoga. (Ebenda Seite 6.)

Verfasser schoß Anfang September eine junge Eisente auf dem Ladogasee und schließt daraus, daß diese Art dort brütet.

Fr. Dietrich, Die Abänderungen der Eier in den Gelegen. (Zeitschrift für Zoologie, XII., Seite 161.)

Verfasser führt an Beispielen aus, daß die Eier eines Geleges nicht immer einen Typus zeigen.

Ernesto Schmitz, Die Eier der Madeira-Sturmschwalbe. (Ebenda Seite 170.)

Beschreibung der Eier von *Oceanodroma castro*.

J. Thienemann, Bastardkräheneier. (Ebenda Seite 171.)

Beschreibung der Eier eines Geleges von Bastardkrähen (*Corvus cornix* × *Corvus corone*).

J. Winteler, Goldhähnchen (Ornith. Beobachter, II., S. 59.)

Beobachtungen über Goldhähnchen im Gefangenleben.

L. Bloch, Ueber die Schneegans. (Ebenda Seite 68.)

Feststellung, daß in der Schweiz keine Schneegans erbeutet worden ist. Das angeblich in Solothurn befindlich gewesene Exemplar ist wohl *Chenolopex aegyptiacus* gewesen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologische Monatsschrift](#)

Jahr/Year: 1903

Band/Volume: [28](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Litteratur-Uebersicht. 144-146](#)